

Brennsystem

Heißer Tipp

Das modulare Konzept des Brennsystems VITA New Generation hat seit der Einführung vor vier Jahren zahlreiche Dentallabore und Zahnarztpraxen in der ganzen Welt überzeugt. Denn jeder Anwender hat individuelle Bedürfnisse und Vorlieben – für den einen steht dabei die einfache Bedienung, für den anderen die Zuverlässigkeit der Technik und für den nächsten das moderne Design im Vordergrund.

Arndt Lommerzheim/Bad Säckingen

■ Bei dem VITA VACUMAT 6000 M handelt es sich um eine mikroprozessorgesteuerte vollautomatische Premium-Brenneinheit für alle Arten von verblendkeramischen und Kristallisationsbränden. Der Kombi-pressofen VITA VACUMAT 6000 MP verfügt über dieselben Programme und Funktionen und ist darüber hinaus zum Pressen sämtlicher Presspellets und für alle gängigen Muffelsysteme geeignet.

Der VITA ZYRCOMAT 6000 MS ist auf alle atmosphärischen Kurz- und Langzeit-Hochtemperaturesinterbrände sämtlicher dentalkeramischen Gerüstmaterialien wie Zirkondioxid und Aluminiumoxid ausgelegt. Im HighSpeed-Modus ist

es möglich, bis zu 9-gliedrige Brücken-gerüste in 80 Minuten zu sintern.

Das vPad comfort dient mit praktischen Zusatzfunktionen und ermöglicht die Steuerung von bis zu zwei Öfen der VITA New Generation. Mit einem 8,5 Zoll-Farbtouchscreen, einem 2 GB-Fotovie- wer, individuellen User-Profilen und vie- lem mehr hat das VITA vPad excellence für bis zu vier Öfen am meisten zu bieten. Das VITA vPad clinical für bis zu zwei Öfen ist auf die Bedürfnisse der Zahn- arztpraxis und Praxislabore abgestimmt.

Vier Zahntechniker berichten, warum sie sich für ein VITA-Produkt entschieden haben:

„Warum sich mit weniger zufriedengeben?“

ZTM Manfred Leissing aus Lippstadt erklärt: „Wir waren schon mit dem Vorgängermodell des VITA VACUMAT sehr zufrieden und sind auch von der VITA New Generation überzeugt. Das Brennsystem punktet mit seiner hochwertigen technischen Ausstattung, der Stabilität der Programme und insbesondere durch die einmalig einfache Bedienbarkeit. Das erleichtert die Arbeit ungemein und bedeutet ein großes Plus an Komfort.“

„Damit sind wir auf der sicheren Seite“

ZT Renato Carretti aus Zürich sagt: „Mit dem VITA VACUMAT 6000 M werden zu



Abb. 1

▲ Abb. 1: VITA New Generation – das modulare Premium-Brennsystem.



Abb. 2



Abb. 3

▲ **Abb. 2:** Veneer in Regio 21 aus VITABLOCS Mark II und VITA VM 9 – gebrannt im VITA VACUMAT 6000 MP. ▲ **Abb. 3:** Implantatgetragene Krone in Regio 12 aus VITA In-Ceram YZ und VITA VM 9 – gebrannt im VITA VACUMAT 6000 M.

100 % zuverlässig außergewöhnlich gute Brennergebnisse erzielt. Gleiches gilt auch für den Kombipressofen VITA VACUMAT 6000 MP. Die Kombination von Brenn- und Pressfunktionen in einem Ofen halten wir bei Zahntechnik Lanfranconi für überaus sinnvoll und ökonomisch. Das Brennsystem ist insgesamt optimal durchdacht und lässt keine Wünsche offen. Dank des modularen Konzepts der VITA New Generation können wir unser System künftig flexibel um zusätzliche Ofeneinheiten erweitern. Die Investition in zusätzliche Bedienelemente entfällt dabei dank der praktischen Mehrofensteuerung.“

„Da weiß man, was man tut!“

ZTM Andreas Hoffmann aus Gieboldehausen stellt fest: „Der größte Vorteil der VITA New Generation ist ihre Zuverlässigkeit, gepaart mit der individuellen Programmierbarkeit. Es hängt von verschiedenen Faktoren, wie der Schichttechnik, der Größe der Restauration, des Brennträgers und vielem mehr, ab, wie stark die Keramik bei den Standardpro-

grammen durchbrennt. Wesentlich ist, dass bei gleichbleibenden Faktoren stets gleichbleibende Brennresultate erzielt werden. So können die Erfahrungswerte für eigene Programme genutzt und zuverlässig reproduzierbare Ergebnisse erreicht werden. Auch speziell die High-Speed-Funktion des VITA ZYRCOMAT 6000 MS hat uns in Sachen Effizienz maßgeblich vorangebracht: Während früher über den Tag hinweg Arbeiten für das nächtliche Sintern gesammelt wurden, führen wir heute drei Sinterbrände pro Tag durch.“

„Das Styling ist genial!“

ZTM Jürgen Freitag aus Bad Homburg bemerkt: „Als Fachlabor für ästhetische Prothetik legen wir viel Wert auf Äußerlichkeiten. Das ist einfach eine marketingtechnische Frage der Glaubwürdigkeit den zahlreichen Patienten gegenüber, die uns vor Ort aufsuchen. Unser VITA-Ofen erfüllt in dieser Hinsicht alle Anforderungen. Mit dem modernen Design, den farbigen Seitenblenden, dem Leuchtstab für die Betriebsstatusan-

zeige ist er ein richtiger Hingucker. Und wenn ich dann auch noch das Bedienteil abnehme und über den Touchscreen ein Foto des Patienten aufrufe, ist das Staunen umso größer. Dass bei Öfen aus dem Hause VITA eine exzellente Technik vorausgesetzt werden darf, steht für mich eh fest – die VITA New Generation ist aber auch für mich als Ästhet ein Volltreffer.“ <<



KONTAKT

VITA Zahnfabrik
H. Rauter GmbH & Co. KG
 Spitalgasse 3
 79713 Bad Säckingen
 Tel.: 07761 562210
 Fax: 07761 562233
www.vita-zahnfabrik.com



Abb. 4



Abb. 5

▲ **Abb. 4:** Gerüst aus VITA In-Ceram YZ bei der Vorbereitung für das HighSpeed-Sintern im VITA ZYRCOMAT 6000 MS. ▲ **Abb. 5:** Kronen aus Zirkondioxid und VITA VM 9 – gebrannt im VITA VACUMAT 6000 M.